



Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr

Neue Stützwand bei Hohnstedt fertiggestellt

Am Freitag (13.11.) wird gegen Mittag die Vollsperrung der Landesstraße (L) 156 zwischen Langenbogen und Hohnstedt wieder aufgehoben.

„Nach nicht mal einem Jahr ist der Bau der neuen Stützwand am Welleknick planmäßig beendet“, erklärte Sachsen-Anhalts Verkehrsminister Thomas Webel vor der Verkehrsfreigabe. Das Land habe mehr als 1,2 Millionen Euro in den Ersatzneubau der standsicheren Böschungsbefestigung investiert. „Das ist gut angelegtes Geld in mehr Verkehrssicherheit“, betonte der Minister.

Webel zufolge wurde hier eine dauerhafte Lösung realisiert. Die neue Stützwand ist rund 50 Meter lang und hat eine durchschnittliche Höhe von 4,50 Metern. Im Zuge des Vorhabens ist aber auch der Wellbach auf einer Länge von rund 130 Metern umverlegt worden. Das Flüsschen hatte über viele Jahre die alte Stützwand unterspült, die dadurch massiv beschädigt wurde und die Standsicherheit war nicht mehr nachweisbar. Die Umverlegung der „Welle“ erfolgte naturnah, wobei insbesondere fließtechnische und wasserrechtliche Aspekte zu berücksichtigen waren.

Für die erforderlichen Arbeiten, die Anfang Dezember vorigen Jahres begonnen hatten, musste der Verkehr auf der L 156 eingeschränkt werden. Zunächst wurde unter halbseitiger Sperrung gebaut, seit März war die L 156 zwischen Langenbogen und Hohnstedt dann voll gesperrt.

Impressum:
Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr
Pressestelle
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse@mlv.sachsen.anhalt.de